"Tradition beleben"

Tourismus | Baden neuer Standort für "K.u.k. Dragonerregiment Herzog von Lothringen". Ex-Gemeinderat Blümel koordiniert.

Von Stefan Jedlicka

BADEN | Er will "das historische Bewusstsein wieder stärken, die Werte die auch unsere heute noch gelebte Kultur prägen und das verbindende Element der ehemaligen Österreichisch-Ungarischen Monarchie darstellten, neu beleben." Alexander Blümel, ehemaliger Gemeinderat der ÖVP in Baden, hat die Koordination des "K.u.k. Dragonerregiments No. 7 Herzog von Lothringen" übernommen.

Der 1990 in Linz gegründete Traditionsverein hat seine II. Eskadron für Ostösterreich in der Kurstadt gegründet. "Durch die gemeinsame Geschichte ergeben sich viele Gelegenheiten, sich untereinander zu vernetzen und die ehemalige Verbundenheit, die vor allem durch den eisernen Vorhang unterbröchen wurde, wieder aufleben zu lassen", ist Blümel überzeugt.

Werbung für Baden in ganz Mitteleuropa

Man plane, an Festen in ganz Mitteleuropa, von Kroatien über Ungarn bis Tschechien und Polen zu besuchen, um neue Bekanntschaften zu schließen und Werbung für Baden zu machen. Rund 16.000 Mitglieder seien aktuell in nahezu 300 Traditionsverbänden zusammenge-



Ex-VP-Gemeinderat Alexander Blümel (r.) mit Alexander Eckhardt (l.) und Johann Eckhardt vom "k.u.k. Dragonerregiment Herzog von Lothringen" und dem oberösterreichischen Landeshauptmann Josef Pühringer. Foto: privat

schlossen. "Auch Baden beginnt, an diesem Spezialtourismus zu partizipieren", so Blümel. Als Beispiel nennt er die internationale Gästeschar beim "Imperialen Fest", das schon dreimal veranstaltet wurde. "Dass Baden durch historische Ereignisse und weltbewegende Entscheidungen, die hier gefällt wurden, sowie die nach wie vor herrliche Atmosphäre ideal ist, um als Destination für diese Zielgruppe zu dienen, ist klar."

Eine weitere Führungsperson im Verein der in Baden wohnhafte Brigadier i.R. Andreas Rotter, der sich schon bei der Organisation des Imperialen Festes, in Kooperation mit dem Tourismusverein, engagiert hat. Die III. Eskardon ist im tschechischen Jungbunzlau beheimatet. "Im Vordergrund steht das Miteinander im traditionsreichen Gewand der österreichisch-ungarischen Monarchie, wenn man gemeinsam von Städtetjubiläen bis zu Feierlichkeiten der Familie Habsburg als Teil des Festaktes mitwirken kann", erzählt Blümel.

Neben Ausrückungen im Inund Ausland finden auch regelmäßige Stammtische der Mitglieder statt. Blümel: "Es ist ganz toll, historisches Wissen und Traditionspflege verbinden zu können. Ich bin sehr froh, diese Lücke die in der Badener Vereinswelt noch offen war, gefüllt zu haben." www.dragoner7.at